

EINLADUNG ZUR VERANSTALTUNG

DER WOLF IN NRW - EINE HERAUSFORDERUNG FÜR DIE GESELLSCHAFT

**DONNERSTAG, 18. FEBRUAR 2016
16 BIS 19 UHR
LANDTAG NRW, RAUM E1 D 06**



Nordrhein-Westfalen ist ein dicht besiedeltes Land mit einer hohen Bevölkerungszahl, mit Industrieanlagen, landwirtschaftlich genutzten Flächen, aber auch großen Naturschutzgebieten. Nun wurde auch in Nordrhein-Westfalen der Wolf gesichtet. Somit sind wir „Wolf-Erwartungsland“. Das ist einerseits eine sehr gute Nachricht für den Naturschutz. Es zeigt, dass es bei uns (wieder) intakte Lebensräume für diesen beeindruckenden Beutegreifer gibt. Andererseits versetzt es viele Landwirt*innen und Schäfer*innen in erhöhte „Alarmbereitschaft“, da sie ihre Tiere nun verstärkt schützen müssen. Denn selten bleibt ein Wolf allein, weil er normalerweise sozial im Rudel lebt. Und neben kleineren Säugern wie Hasen, Kaninchen und Wühlmäusen werden in der Nähe des Menschen ebenfalls Schafe, Ziegen oder junge Rinder, Haushunde und Hauskatzen erbeutet.

Auch in anderen Bundesländern wurde der Wolf gesichtet oder hat er sich bereits angesiedelt. Aus diesen Ländern gibt es erste Erfahrungsberichte, denn auch dort wurden „Runde Tische“ oder andere Gremien eingerichtet, um den Umgang mit dem Wolf und die damit zusammenhängenden Herausforderungen zu meistern. Welche Erfahrungen, Maßnahmenpläne und Lösungsmöglichkeiten es bezüglich des Wolfs- und Tierschutzes sowie zum Schutz der Tierhalter*innen dort und in NRW bereits gibt, wollen wir auf unserer Veranstaltung mit vielen Expertinnen und Experten sowie Beteiligten thematisieren.

Dazu laden wir Sie und Dich herzlich ein



Norwich Rübe
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender
Sprecher für Naturschutz- und Landwirtschaftspolitik

PROGRAMM

16.00 BEGRÜSSUNG

Norwich Rübe MdL

stellvertretender Fraktionsvorsitzender
landwirtschafts- und naturschutzpolitischer Sprecher

16.05 „DER WOLF IN NORDRHEIN-WESTFALEN“

Dr. Martin Woike

Abteilungsleiter im Ministerium für Klimaschutz,
Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW

16.35 „PLANUNGEN UND AKTIVITÄTEN IN DEN ANDEREN BUNDESLÄNDERN“

Horst Feldkötter

Gesellschaft zum Schutz der Wölfe e.V.

17.05 STATEMENTS

Ortrun Humpert

Schafzuchtverband NRW

Carola Schiller

Aktionsbündnis Pro Pferd e.V.

Johannes Rütten

Rheinischer Verband der Eigenjagdbesitzer und
Jagdgenossenschaften e.V.

Dr. Franz Weyermann (angefragt)

Rheinischer Landwirtschaftsverband

Wolfgang Kwasnitzer

NABU Landesfachausschuss Wolf

17.30 DISKUSSION

19.00 ZUSAMMENFASSUNG UND ENDE DER VERANSTALTUNG

ANMELDUNG

Per Mail bei stefan.schweers@landtag.nrw.de. Bei einer Anreise mit dem Pkw besteht eine Parkmöglichkeit in der Tiefgarage des Landtags. Dafür benötigen wir bei der Anmeldung zusätzlich das amtliche Pkw-Kennzeichen. Für inhaltliche Rückfragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an christine.zechner@landtag.nrw.de (wissenschaftliche Mitarbeiterin der GRÜNEN Landtagsfraktion). Für den Einlass in den Landtag werden ein Lichtbildausweis und diese Einladung benötigt.

ANFAHRT:

Mit den Straßenbahnlinien 704, 709 und 719 ab Düsseldorf-Hauptbahnhof, Haltestelle Landtag/Kniebrücke
[Wegbeschreibung auf Google Maps](#)

Veranstalterin: Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN im Landtag NRW, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf